

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

45 (14.2.1899) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45. Zweites Blatt.

Dienstag den 14. Februar

(folgt ein drittes Blatt.)

1899.

## Bekanntmachung.

Die Revision der Klasseneinteilung des landwirthschaftlichen Geländes betreffend.

Das Protokoll über die nach dem Gesetz vom 3. August 1898 vollzogene Prüfung und Berichtigung der derzeitigen Einteilung des landwirthschaftlichen Geländes der Gemarkung Knielingen in Klassen ist während der 21 Tage vom 15. Februar bis mit 7. März d. J. im Rathhause hier zur Einsicht der Betheiligten öffentlich aufgelegt.

Dies wird mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen die bestehende Klasseneinteilung und die in dem Protokoll verzeichneten Aenderungen derselben innerhalb dieser Frist schriftlich oder mündlich bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Land in Karlsruhe oder bei dem Rathschreiber hier vorgebracht werden können. Spätere Einwendungen sind nicht zulässig.  
Knielingen, den 13. Februar 1899.  
Das Bürgermeisteramt.  
R u f.

## Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes, des deutschen Verbandes kaufm. Vereine und des kaufm. Verbandes Badens und der Pfalz.)

Mittwoch den 15. Februar 1899,

Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

2.1.

### Vortrag

des Herrn Dr. Ludwig Fulda, Berlin:

Recitation: Aus eigenen Schriften.

Eintritt für Nichtmitglieder . . . . . Mk. 1.50.

Eintritt für Nichtmitglieder, reservirter Platz . . . . . Mk. 2.—

Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Hugo Kuntz (D. Raffert's Nachfolger) und Hans Schmidt, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert und Abends an der Kasse abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

**Der Vorstand.**

Gleichzeitig theilen wir mit, daß der Vortrag des Herrn Georg Freiherr von Ompfeda nicht am 1. März, sondern am 8. März stattfindet.

## Religiöser Vortrag von Alb. Staehle.

„Das persönliche Kommen Jesu zur Einholung der Seinen (Luc. 17 von 34—35, 1. Cor. 15, 51) und das persönliche sichtbare Kommen Jesu zum Gericht über die Gottlosen (Jud. 14 und 15, Offb. 19, 11).“

Mittwoch den 15. Februar, Abends 8 Uhr,

im Saal des „Monopol-Hotel“, Kriegstraße 28, gegenüber dem Bahnhof.

2.1.

Eintritt frei.

## Theater-Aufführung.

Auf vielseitiges Verlangen wird das Spiel Mozart am Dienstag den 11. d. M., Abends 5 Uhr, noch einmal zur Ausführung kommen im Saale des Franziskushauses. Zum zahlreichen Besuche ladet freundlichst ein das Comité.

## Berlitz School, Sprachschule

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen.

Engl., Franz., Ital., Deutsch u. von Lehrern der betref. Nation. Nach d. Methode Berlitz hört, spricht u. schreibt d. Schüler, auch d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.

## Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 6, in der Nähe des bot. Gartens, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5—7 Zimmern, nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

— 3.1. Etlingerstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Gerwigstraße 43 ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

— Hirschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Selbened'schen Verwaltung, Mühlburg.

— Jollystraße 17 ist noch der 2. Stock, aufs Neueste eingerichtet, billig zu vermieten. Auskunft im Hause.

— Kaiser-Allee 25a, zwischen Scheffel- u. Schillerstraße, ist eine elegante, noch in vollständigem neuem Zustande befindliche Wohnung, eine Treppe hoch gelegen, bestehend aus 6 Zimmern und Bad nebst 2 Kammern, 2 Kellern und dem üblichen Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— Marienstraße 70 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, sowie eine solche von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Drendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 5 Uhr: Durlacher Allee 17 im 2. Stock.

Ritterstraße 10/12 ist eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Balkonen, Bad, Mansarde, Kammer, sowie Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Uhländstraße 5a ist per sofort eine Wohnung von 4 Zimmern und Badezimmer zu vermieten. Näheres Sofienstraße 54, parterre.

— Wilhelmstraße 51 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Winterstraße 18 ist eine schöne Mansarden-Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller auf 1. März billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Der ganze 2. Stock Amaltenstraße 46 (Käfersplatz) von 8 Zimmern u. ist auf 1. April oder früher zu vermieten durch die Freiherlich v. Selbened'sche Gutsverwaltung Mühlburg.

## In der Westendstraße

ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 großen, schönen Zimmern, Bad und Zubehör für den Preis von 900 Mk. zu vermieten. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

## Gottesauerstraße 19

(Ostendstraße-Ecke) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, einer großen Mansarde, Küche, Keller per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau. 5.1.

### Todes-Anzeige.

Sonntag den 12. Februar 1899, Nachmittags, entschlief nach kurzem, aber schwerem Leiden

## Herr Emil Wehrle,

Sekretär und Buchhalter beim Bad. Militär-Vereins-Verband.

Derselbe hat als Einjähriger beim Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 gedient und war Mitkämpfer im Kriege 1870/71.

Seit dem Jahre 1891 war er dem Verbands ein durchaus eifriger, zuverlässiger und pflichttreuer Beamter, dessen Andenken hochgehalten werden wird.

**Das Präsidium**  
des Badischen Militär-Vereins-Verbandes.

## Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorale Seiner Königlich Hoheit des Großherzogs.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied

**Herr Emil Wehrle, Sekretär des Militär-Vereinsverbandes,**  
gestorben ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag 11 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.

Der Vorstand.

### Kiedtenbacherstraße 16

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzufragen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

### Westendstraße 58 (schönste Lage)

ist infolge Verlegung des bisherigen Miethers eine sehr freundliche, bestens ausgestattete Wohnung von 5 bzw. 6 Zimmern, zwei Treppen hoch, mit Badeeinrichtung und sonstigen Zugehörden auf 1. April oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 1200 Mk.

### Wohnungen zu vermieten:

- Georg-Friedrichstraße 33**  
per sofort oder 1. April:  
1. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde,  
auf 1. April:  
2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde.
- Nudolfstraße 28**  
auf 1. April:  
3. Stock, 4 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde. Zu erfragen Nudolfstraße 28 im Laden oder Kronenstraße 33.

### 5.1. Bahnhofstraße 44

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen, geräumigen Zimmern, sämtliche Böden mit Linoleum belegt, Veranda und allem übrigen Zubehör per 1. April oder später an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 46 im Kontor.

### Auf 1. April

wird von einem kinderlosen Beamten eine Wohnung von 4-5 Zimmern in guter Lage gesucht, wenn möglich mit Garten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1078 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zimmer zu vermieten.

- \* Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Douglasstraße 13 im 2. Stock.
- \* Adlerstraße 82 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Fräulein nicht ausgeschlossen.
- \* Zwei freundliche, möblierte Zimmer sind auf 1. März an solbde Arbeiter zu vermieten: Kaiserstraße 82, Hinterhaus, 2. Stock, bei Mag.
- \* Kaiser-Allee 29, 4 Treppen hoch, ist ein schönes, nach der Straße gehendes, möbliertes Mansardenzimmer, am liebsten sofort und mit Pension, zu vermieten.
- \* Douglasstraße 15 ist im 4. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer mit freiem Eingang sofort zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

3.1. Ein schönes Zimmer ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bammstr. 7 d, 2 Stiegen hoch.

### Zwei unmöblierte Zimmer.

— Kriegstraße 74 sind zwei ineinandergehende, geräumige, unmöblierte Zimmer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres baselstr. parterre.

### Salon und Schlafzimmer,

letzteres event. ohne Möbel, sofort zu vermieten: Kaiserstraße 170, 3 Treppen hoch. 8.7.

### Atelier

Kaiser-Allee 1 auf 1. April zu vermieten durch die Freiherrl. v. Seldeneck'sche Verwaltung Wühlburg.

### Raum zu vermieten.

\*2.1. Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, ein heller Raum als Bureau, Magazin oder Werkstätte sogleich zu vermieten. Näheres im Vorberbau, zwei Treppen hoch.

### Stallung zu vermieten

für 2 Pferde nebst Futterraum: Durlacher Allee 44. Näheres Nudolfstraße 14, parterre rechts.

### Lagerraum-Gesuch.

\*3.1. Verschließbarer, trockener Lageraum von ca 40 qm im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten unter Nr. 1090 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Räumlichkeit,

ca. 50 qm, zu Versammlungszwecken gesucht. Offerten unter Nr. 1091 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

\*2.2. Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches kochen und allen Hausarbeiten selbstständig vorstehen kann, findet auf 15. Februar Stelle: Kriegstraße 78 im 1. Stock.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches der Haushaltung vorstehen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 105 im 2. Stock.

\* Bei einer kinderlosen Familie findet ein besseres Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, gute Stellung. Zu erfragen Jähringerstraße 86 im 2. Stock.

2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches die Zimmerarbeit gut versteht und gut bügeln kann, wird gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht: Stefaniensstr. 59 im 3. Stock.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches gut französisch spricht, sucht sofort Stelle als besseres Zimmermädchen zu einer Familie, einer Dame oder auch zu größeren Kindern. Näheres Jähringerstraße 19 im 2. Stock.

### 6000 - 8000 Mark

können bis 1. März auf gutgeichertes II. Unterpfand zu 5% ausgeliehen werden. Anträge von Selbstsuchenden wollen unter Nr. 1087 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

### 20000 Mark

können in Folge Heimzahlung auf eine gute II. Hypothek auf 1. April weiter vergeben werden. Gest. Offerten unter Nr. 1088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kleines Darlehen.

Wer leihst oder vermittelt an Jemand mit sicherem staatlichem Einkommen sogleich kleines Darlehen? Vollste Sicherheit. Bis 12 nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 1088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ein Buchbinder

findet dauernde Beschäftigung bei **Eilkann & Bär,** Lachnerstraße 7/9.

### 3.3. Zwei tüchtige, gewandte

**Spengler oder Installateure,** ledig oder verheiratet, denen an guter, dauernder Stellung gelegen, werden gesucht. Offerten unter Angabe bisheriger Thätigkeit unter Aufschrift F. G. M. beförd. **Hausenstein & Vogler, A.G.,** Frankfurt a. M.

### Israel. Köchin,

welche etwas Hausarbeit mit übernimmt, findet gute, dauernde Stelle. Offerten unter Nr. 1088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wäsche-Geschäft on gros**  
sucht einige Näherinnen außer dem Hause.  
**Gottselig, Markgrafenstraße 21/23.**

**Tüchtige Köchin**  
für ein Restaurant I. Ranges sofort gesucht. Näheres Kreuzstraße 16, parterre rechts.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein Zimmermädchen und ein Hausbursche in ein besseres Restaurant sofort gesucht. Näheres Kreuzstraße 16, parterre rechts.

**Nebenverdienst.**

2.1. Ein Buchhalter wird zur Führung der Bücher auf einige Stunden in der Woche gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1089 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein fleißiger Tagelöhner**

für Holz zu spalten im Afford findet dauernde Beschäftigung bei

**Karl Dürr, Kohlenhandlung,**

Degenfeldstraße 13.

Ebenfalls kann ein Fuhrknecht eintreten.

**Hausbursche,**

ein solider, fleißiger, von 16 bis 19 Jahren findet sofort Stelle: Amalienstraße 14b, Ecke der Karlstraße, im Eckladen.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* 2.2. Zuverlässige, alleinstehende Frau oder ein älteres Mädchen, evang., wird für einige Stunden des Tages zur Bedienung eines älteren Herrn gesucht. Offerten unter Nr. 1079 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Frau**

würde in den Nachmittagstunden ein Kind ausfahren. Näheres Gartenstraße 68 im 5. Stod.

**Monatsfrau gesucht.**

\* Eine jüngere, unabhängige, pünktliche Frau oder ein Mädchen wird sofort zu einer kleinen Familie gegen gute Bezahlung gesucht. Näheres Leopoldstraße 24, parterre.

**Ein Kutscher,**

sehr zuverlässig, mit guten Zeugnissen, sucht auf 15. März Stelle durch

**K. Tröster,**  
Kreuzstraße 17.



**Verloren**

wurde am Sonntag Abend von der Reibensbacher-, Rheinbahn- bis Friedenstraße 27 ein goldener Zwickel. Abzugeben gegen gute Belohnung Friedenstraße 27, 2. Stod.

**Verloren**

wurde eine kleine, goldene Damenuhr mit Springdeckel, Nr. 14 164. Gegen gute Belohnung abzugeben: Douglasstraße 2 im 2. Stod.

**Mus Versehen**

wurde am Samstag bei mir eine neue, graue, schmalgestreifte Wuchstinhose nebst Fittclappen für einen kleinen biden Herrn eingewickelt und mitgenommen. Um Rückgabe gegen Belohnung wird gebeten.

**Friedrich Marfels, Kaiserstraße 38.**

**Geschäftshaus-Verkauf.**

— Ein gut rentables Haus in bestem Stande, mit Einfahrt, Hofraum und Werkstätte, in bester Lage der Südstadt und für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 60 000 Mk. Offerten unter Nr. 936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen**

ist in allerseinsten Lage der Stadt ein herrschaftliches, rentables Haus mit allem Comfort, Garten, ohne Vis-à-vis. Nur kapitalistische Selbstkäufer erhalten Ausschluß auf gefällige Offerten unter Nr. 565 an das Kontor des Tagblattes.

**Haus zu verkaufen.**

— Ein 4 stöckiges Wohnhaus, sehr rentabel, mit Doppelwohnungen und Laden, in schöner Lage der Marienstraße (Südstadt), ist zu verkaufen. Dasselbe eignet sich als Kapitalanlage und auch für einen Beamten und ergibt einen jährlichen Rentenüberschuß von ca. 800 Mk. Offerten von Selbstkäufern nimmt unter Nr. 957 das Kontor des Tagblattes entgegen.

**5.2. Klaviere,**

gut renovirt und frisch polirt,  
zu Mk. 100.—, 180.—, 270.—, 340.—

**Pianos**

zu Mk. 290.—, 460.—, 550.—, 600.— etc.,

**Flügel,**

kreuzsaitig, sehr gut, zu Mk. 680.— abzugeben bei

**M. Hack, Pianolager,**

Café Grünwald, zwei Treppen hoch.

Kein Laden, daher billigste Preise.

**Beste und billigste Bezugsquelle**

in Möbel und Betten, aller Art komplette Einrichtungen von 290 M an, vollständige Betten von 55 M an, Taschendiwan von 65 M an, Plüschgarnituren von 150 M an, sehr hübsche Ritz- und Stoff-Diwan von 40 M an, alle Sorten Möbel zu staunend billigen Preisen ist nur im Möbel- und Tapetengeschäft **Steinfr. 6, Julius Ebel.** Keulle Gelegenheits für Brautleute! \*10.3.

**Im Palais Douglas,**

Stefanienstraße 51, Karlsruhe, sind zu verkaufen: 1 Speisezimmer-einrichtung (18 Stühle, Büffet etc.), 1 Billardzimmer-Garnitur, beides in Eichenholz, 1 großer Herd, Coupé und Break und 1 Parthie barde Dekorationspflanzen. Besichtigung von 12 bis 1 Uhr. Eingang Stefanienstraße, bei Hausmeister **Kranz.** 2.2.

\* Ein halbfranzösisches, polirtes, vollständiges Bett 48 M, Schrank 12 M, große Kommode 25 M, Schreibpult 8 M, Schreibtisch 32 M, Console mit Spiegelauflage 35 M, Küchenschrank 18 M, hübscher Diwan 40 M, olivgrüne Plüschgarnitur 140 M, eiserne Kinderbettstelle, sehr billig abzugeben: Steinstraße 6 im Hinterhaus.

**Waschkofium,**

Elfasserin, ganz neu, ist preiswerth zu verkaufen: Schützenstraße 60 im 2. Stod.

**Dynamo-Maschine.**

Eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Dynamo-Maschine von Siemens & Halske, 65 Volt 105 Ampere, sammt Widerstand u. ca. 60 Glühlampen werden wegen Vergrößerung der Anlage billig abgegeben oder gegen einen Motor umgetauscht. Näheres im **Friedrichsbad.**

**Badewannen,**

jeder Größe, Kinderbad-, Zigbad- und Abwaschwannen, Eisschränke, ein- und zweithürig, zu den billigsten Preisen bei **Karl Reinhold,** Akademiestraße 14.

**3.3. Stein-Facade**

für 3 Schaufenster und 1 Thüre, wie solche Ecke der Kaiser-Passage und Waldstraße noch vorhanden, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Passage 28.

**Gebrauchte Fahrräder,**

sowie neue, 98er Modell, werden billig abgegeben.

**Grund & Oehmichen,**

4.1. Erbprinzenstraße 10.

**Altes Balkenholz**

und eine Parthie Bretter und Zimmerthüren sind zu verkaufen: Schwannstraße 18,

**Mistbeetfenster,**

1,50x1,12 m, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Eine junge, gute Milchkuh,**

großtragend, ist zu verkaufen bei Bahnwart **Glück,** Westbahnhof, Station Nr. 5. \*2.1.

**Achtung!**

**Mühlburg, Rheinstraße 45,** sind zu billigen Preisen zu haben: alle Sorten Obstbäume, Stachelbeer- und Johannisbeerstöcke, ein neuer Schopf mit 1000 Ziegeln und ein gut erhaltenes Gartenhaus mit schönen Reben. \*2.2.

**Hauskauf.**

\* Von einem Geschäftsmann wird ein solid gebautes und rentables Haus mit einer Anzahlung von ca. 4000 Mk. zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1084 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wie bekannt**

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten etc. bei

**A. Reutlinger Wwe.,**

14 Markgrafenstraße 14.

**Ankauf.**

— Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

**S. Jost,**

18 Markgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

**Altes Papier,**

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall lauft **M. Tawener,** Waldhornstraße 86.

**1/3 Sperrfisch,**

erste Abtheilung A, ist bis zu den Ferien abzugeben. Näheres Akademiestraße 40 im 2. Stod.

**Verkaufsstelle**

der allseitig beliebten und ganz vorzüglichsten



**Max Richter,**

3.1. **Leipzig,**

**Königlicher Hoflieferant,**

stets frisch und in Original-Packung bei

**Lina Berthold Wwe.,**

Karl-Friedrichstraße 19,

Spezialgeschäft in

**Chocolade, Cacao, Thee, ff. Desserts, engl. Biscuit etc.**

**Blutorangen**

eingetroffen bei

**C. Cartharius.**



# Hente Schlachttag. Gasthaus z. Mose.

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 14. Februar. Vormittags 11 Uhr. 14. Vorstellung außer Abonnement. (Kleine Preise.) **Sänfel und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. — **Die Puppenfee.** Pantomimisches Balletdivertissement von F. Hakreiter und F. Gaul. Musik von Josef Bayer. Anfang 11 Uhr. Ende nach 1/2 2 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Donnerstag den 16. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 34. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 17. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 35. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Säher.** Dramatisches Gedicht von Franz Grillparzer. — Neu einstudirt: **Durch's Obr.** Lustspiel in 3 Akten von Wilhelm Jordan. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 8—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 85 Pfennig Vorverkaufgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude) einzusenden. Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Sonntag den 19. Februar. 15. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) **Gesamt-Gastspiel des Großh. Hof- und Nationaltheaters Mannheim.** Zum 1. Male: **Kafme.** Oper in 3 Akten von Edmond Gondinet und Philipp Gille. Deutsch von F. Gumbert. Musik von Leo Delibes. — Zum 1. Male: **Phantasieen im Bremer Rathskeller.** Phantastisches Tanzbild in 1 Aufzuge, frei nach Wilt. Hauff von Emil Graeb. Musik von Karl Steinmann. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters Karlsruhe zu großen Preisen am Mittwoch den 15. Februar, von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge C, A, B), gegen Vorzeigung der Abonnementskarten an der Kasse im Bestüblichen des Hoftheatergebäudes; der allgemeine Vorverkauf zu großen Preisen zuzüglich 85 Pfennig Vorverkaufgebühr für jede Karte von Donnerstag den 16. bis einschließlich Samstag den 18. Februar, jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 8—5 Uhr Nachmittags, an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

### Theater in Baden.

Mittwoch den 15. Februar. 20. Abonnements-Vorstellung. **Die Geschwister.** Schauspiel in 1 Akt von Goethe. — Neu einstudirt: **Clavigo.** Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Im Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag den 19. Februar. Außer Abonnement.

Gesamt-Gastspiel der Großh. Hofoper Karlsruhe. **Die Trojaner.** Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reigel. Erster Theil: „Die Einnahme von Troja.“ Oper in 3 Akten. Anfang Mittags 12 Uhr. Ende gegen 2 Uhr.

**Die Trojaner.** Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reigel. Zweiter Theil: „Die Trojaner in Karthago.“ Oper in 5 Akten. Anfang Abends 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Preise der Plätze: zur Mittags-Vorstellung erhöhte Preise, z. B. Sperrsitze 4 Mk.; zur Abend-Vorstellung hohe Preise, Sperrsitze 4 Mk. 50 Pfa. u. s. w.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet an der Billetkasse des Hof- und Nationaltheaters in Mannheim statt, und zwar an die Abonnenten des Mannheimer Hoftheaters am Mittwoch den 15. und Donnerstag den 16., der allgemeine Vorverkauf am Freitag den 17. und Samstag den 18. Februar.

Habe mein Bureau von Karlstraße 91 nach **Sirschstraße 100** verlegt.

**Hugo Slevogt,**  
Architekt.

S.1.

## Riesenrelief vom Pilatusberg.

Das in Aussicht genommene Lokal kann wegen festlichen Anlässen noch nicht bezogen werden und dauert deshalb die Ausstellung dieses Kunstwerkes noch einige Zeit fort.

Eintrittspreis: 40  $\mathcal{M}$ . — Soldaten und Kinder 20  $\mathcal{M}$ .

Schulen und Vereine nach Uebereinkunft.

S.1.

Geöffnet von 1 Uhr Mittags bis 6 Uhr Abends.

Sonntags von 11 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

## Brauerei Schrempf,

Waldstraße.

Fastnacht-Dienstag

Großes Frühshoppen-Konzert.

S.2.

Statt jeder besonderen Anzeige.

### Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unser treuer, innig geliebter Gatte, Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn und Schwager

**Emil Wehrle,**

Sekretär des Badischen Militärvereinsverbandes, nach kurzem, schwerem Krankenlager im Alter von 48 Jahren heute Nachmittags 1/2 1 Uhr sanft entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Käthchen Wehrle, geb. Möloth.**

Karlsruhe, den 12. Februar 1899.

Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittag 11 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Waldstraße 63.

# Schwarze Kleiderstoffe,

Cachemire, Crêpe, Armure, Mohair, Alpaca und Wolle mit Seide,

# Schwarze Seidenstoffe,

grosses Lager vorzüglicher Qualitäten, glatt und gemustert,

empfehlen

# Leipheimer & Mende,

41. Telephon 214, Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstrasse 86/88.

## Haustelegraphen,

Neuanlagen derselben, sowie alle vorkommenden Reparaturen werden prompt bei mässigen Preisen ausgeführt.

**C. Schönemann,**

mech. Werkstätte,  
Walbhornstrasse 2.

## Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag

**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff Köpfer'schen Lager- u. Exportbiers.

— **J. Müller.**

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

## Gasthaus zur goldenen Krone,

Amalienstrasse 16.

Jeden Dienstag und Freitag

**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff Moninger'schen Lager- und Kaiserbieres.

— **Christof Ullrich.**

Auch ist fortwährend reines Schweinefett zu haben.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Tieferschütterten zeigen wir Verwandten, Freunden und Bekannten an, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Mann, Bruder, Schwager und Onkel

## Herrn Max Höllischer

im Alter von 48 Jahren nach langem, schwerem Leiden heute Nacht 1 Uhr zu sich in sein himmlisches Reich abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Charlotte Höllischer, geb. Kautz.**

Karlsruhe, den 13. Februar 1899.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 1/3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Birkel 19.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden unserer unvergeßlichen

**Frau**

## Moses Eichtersheimer

zu Theil geworden sind, sprechen wir hiermit unsern innigen Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

## == Für Konfirmanden ==

in großer Auswahl und in billigen Preislagen empfohlen:

**Schwarze reinwollene Kleiderstoffe,  
Weisse und crème Kleiderstoffe,  
Weisse Batiste, weisse gestickte Roben,  
Schwarze Umhänge, Kragen, Jacken,  
Schwarze und farbige Buxkins und Cheviots.**

**S. Model.**

Wegen Verlegung meines Geschäfts nach

**== Kiautschau - Au! ==**

**== heute Großer Ausverkauf. ==**

**P. Paprzycki,**

Kaiserstraße 165,

Handschuhfabrik, Herrenwäsche, Herrenmodewaaren.



## Todes-Anzeige.

Statt jeder besonderen Mittheilung.

Heute Vormittag 10 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager in Folge von Lungenentzündung unser lieber Sohn und Bruder

**Adolf Lutz**

im Alter von 45 Jahren.

Freunden und Bekannten geben wir diese schmerzliche Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme.

Im Namen der trauernden Familie:

**Leopold Lutz,**

Kriegstraße 33.

Karlsruhe, den 13. Februar 1899.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 15. Februar, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

**Donnerstag den 16. Februar,**

Nachmittags 5 Uhr,

**Eröffnung**

des

**Mode-Manufacturwaaren-  
u. Aussteuergeschäftes**

von

**Schöpf & Bopp,**

**Kaiserstrasse 139,**

**Ecke Marktplatz.**

Eröffnungsdecoration von **Dienstag Abend** bis **Mittwoch Abend.**

Freie Besichtigung der Geschäftsräume **Mittwoch** den ganzen Tag.